

**Fraktion im Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt**

München, den 18.01.2021

Antrag: Durchführung eines Workshops zur Gestaltung der Augustenstraße

Der BA 03 fordert die Landeshauptstadt München (LHM) auf, bis Ende März 2021 einen Workshop mit Mitarbeitern des Mobilitätsreferats, des Baureferats und des Kreisverwaltungsreferats sowie Vertretern des BAs zur Neuordnung des öffentlichen Raums in der Augustenstraße zu organisieren, um die Grundkonzepte der Referate zu erörtern.

Dieser Workshop soll ein Auftakt sein, der sich zwingend in mehreren Ortsterminen, flankierend zum eigentlichen Workshop, fortsetzen soll.

Für den Fall, dass keine zeitnahe Rückmeldung erfolgt, beantragt der BA eine Einwohnerversammlung zum Thema, wo Bürger/innen und Gewerbetreibende eingeladen werden sollen.

Begründung

Der BA 03 hat bereits mit Anträgen vom 26.03.2016, 03.12.2016, 02.07.2017 sowie 09. und 28.5.2018 Verbesserungen bei der Verkehrsführung in der Augustenstraße gefordert. Konkrete Reaktionen der LHM gibt es nicht. Zudem werden die Anträge von den beteiligten Stellen wenig zufriedenstellend bearbeitet und in der Planung uneinheitlich kommuniziert. Dies stößt nicht nur im Bezirksausschuss, sondern auch bei den Bürger/innen auf Unverständnis.

Insgesamt ist die verkehrliche Gestaltung der Augustenstraße ein großes Ärgernis. Die Augustenstraße ist eine sehr beliebte und im Viertel sehr geschätzte Einkaufsstraße. Es herrscht jedoch eine große Enge, die viele gefährliche Situationen entstehen lässt. Dies nicht zuletzt durch ungeschickt platzierte Zeitungsstände, Beschilderungen, Telefonsäulen und Stromkästen. Die Situation ist insbesondere für Fahrradfahrer/innen und Fußgänger/innen extrem unbefriedigend aufgrund der engen und kurvigen Fahrradwege und Gehsteige.

Außerdem sind die Grünstreifen extrem ungepflegt und sind so weder optisch noch ökologisch werthaltig, sondern stellen in ihrem derzeitigen Zustand einfach nur Verkehrshindernisse dar. Es sollte daher in die Planung einbezogen werden, wie diese Grünstreifen besser arrangiert werden können, ohne ihre Fläche insgesamt zu reduzieren.

Der BA 03 hat in der Vergangenheit mehrfach Verbesserungen in der Augustenstraße gefordert. Er sieht nun die einzige Möglichkeit darin, den Planungsprozess über persönliche Gespräche zwischen Mitgliedern des BA und den verantwortlichen Entscheidungsträgern innerhalb der Stadtverwaltung im Rahmen eines Workshops anzustoßen.

Antragsteller:
Georg Fleischer, Felix Lang